

Die Angebote und Hilfen des Kinder- und Jugendhospizdienstes sind für die betroffenen Kinder und Jugendlichen sowie deren Familien selbstverständlich kostenfrei.



Spenden von Unterstützern der Kinder- und Jugendhospizarbeit sind uns willkommen.

KSK, BLZ 614 500 50, Konto 800 024 444

BIC: OASPDE6A

IBAN: DE44614500500800024444

(Verwendungszweck: Kinder- und Jugendhospizdienst)

Malteser Hilfsdienst e. V.,

Bezirksgeschäftsstelle Aalen
Gerokstr. 2, 73431 Aalen

Kinder- und Jugendhospizdienst Ostalb und
Heidenheim

Telefon: 07361-93 94 35

www.malteser-kinderdienste.de



Malteser

...weil Nähe zählt.

Fotos: Heike Schiller, Gestaltung: www.kochschillerstarki.de



Diagnose glasklar!
Und jetzt?

Sie brauchen mich doch – wie sollen wir es ihnen sagen?

Die Diagnose ist klar: ein Elternteil wird in absehbarer Zeit sterben. Die Familie lebt schon geraume Zeit mit Krankheit und Einschränkungen im Alltag. Sie lebt mit der Hoffnung auf Genesung und nun: Austherapiert. Wie sollen wir darüber sprechen mit den Kindern, wie die eigene Angst vor dem Sterben nicht auf sie übertragen?

Sollen die Kinder mich sterben sehen? Darf ich ihnen das zumuten? Ertrage ich es?

Die Auseinandersetzung mit der eigenen Endlichkeit fällt angesichts dieser Verantwortung besonders schwer.

Unser Kinderhospizdienst steht Ihnen zur Seite.

Wir beraten Sie gerne.

Rufen Sie uns an unter Telefon 07361–93 94 35

Über uns | Malteser – Dienste für Kinder



Wir helfen, für Ihre Kinder ein Stück normalen Alltag zu erhalten. Wir bleiben, wenn andere sich zurückziehen. Wir teilen Hoffnung und begleiten Sie und Ihre Kinder beim Abschiednehmen.

Wir geben Zuwendung und Zeit, begleiten und beschützen. Immer dann, wenn es notwendig und hilfreich ist und mit dem Respekt vor dem Lebensraum Familie.

Auch über den Tod hinaus sind wir da. Wir begleiten und beraten, wenn Kinder und Jugendliche einen nahen Menschen durch Tod verloren haben und Hilfe benötigen. Von der Einzel- und Familienbegleitung über Trauergruppen bis hin zur Freizeitgestaltung bieten wir Kindern und Jugendlichen je nach Bedürfnis Möglichkeiten, mit ihrer Trauer leben zu lernen und zu erfahren: sie sind nicht allein und werden nicht allein gelassen.